

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Der Volksfreund. 1901-1932 1906**

281 (1.12.1906) Zweites Blatt



spiel. In der Reichslichen Baumwollspinnerei Gau-  
stadt-Wamburg hat bisher die moderne Gewerkschaft  
noch keinen Eingang zu finden vermocht, weil die  
Arbeiter außerordentlich fromm sind. Sie gehören dem  
christlichen Textilarbeiterverband an. Die Arbeitsver-  
hältnisse sind infolgedessen ungeheuer traurig. Auch der  
Direktor der Fabrik, Herr Semlinger, ist sehr fromm  
und Ehrenmitglied der christlichen Organisationen. Er  
fühlt sich als „Kollege“ der Arbeiter — so lange sie  
höflich zufrieden sind. Kürzlich erlaubte sich der christ-  
liche Textilarbeiterverband, unter Hinweis auf die Ver-  
teuerung der Lebensmittel, um eine kleine Aufbesserung  
zu bitten. Da war aber sofort die „Kollegialität“ des  
Herrn Direktors beim Teufel. Am schwarzen Brett er-  
schien ein Anschlag von ihm, worin er erklärte, daß er  
den christlichen Textilarbeiterverband nicht als den be-  
rufenen Vertreter seiner Arbeiter anerkenne und alle  
Verhandlungen ablehne. Er werde nur eine Teuerungser-  
guldung für das ganze Jahr 1907 in der Höhe eines Lohn-  
es für drei Wochen gewähren. Den Hinweis auf die  
Teuerung beantwortete er damit, daß Mehl, Brot,  
Zucker und Kaffee nicht teurer geworden seien. Die Ar-  
beiter sollen sich also mehr mit Brot und Kaffee er-  
nähren. Die christliche Organisation ist durch diese An-  
wort so perplex geworden, daß sie bis jetzt die Sprache  
noch nicht wieder gefunden hat.

**Notdurft zu berichten ist Arbeitern verboten.** Vom  
kaiserlichen Provinzialamt in Metz ist folgende Verord-  
nung ergangen:

„Ein Austreten während der Arbeitszeit ist über-  
haupt nicht gestattet. Jeder Arbeiter hat vor Beginn  
seines Dienstes oder während der feierlichen Rausen  
seine Not zu berichten. Eine Ausnahme darf nur in  
ausnahmehaften Fällen gemacht werden. Die betref-  
fenden Leute haben sich jedesmal beim Aufseher oder  
Vorarbeiter unter Angabe des Grundes zu melden.  
Leberrückstellungen sind rücksichtslos zu bestrafen. Oeftere  
Rückstellungen in diesem Falle haben bei den Arbeit-  
tern Entlassung zur Folge, was ihnen bekannt zu  
machen ist.“

Gegeben im kaiserlichen Provinzialamt in Metz.

Dem Arbeiter dieser prächtigen sozialen und sittlichen  
Verordnung wäre anzurufen, probeweise während  
der 15 Minuten dauernden Pause sein Kräftchen oder  
Vesperbrot auf dem Abort zu vergehen und nebenbei  
was des Leibes Not erfordert zu verrichten. Kaiserliche  
Provinzialämter sollen ja doch nach dem kaiserlichen  
Februarerlaß von 1890 Mutterstätten sozialer Fürsorge  
sein. Ist der Kriegsminister mit dem Inhalt der oben  
wiedergegebenen „Verordnung“ einverstanden?

### Soziale Rundschau.

Wie sich der Handwerkerstand hilft, zeigt ein  
Zettel der Straßburger Neuest. Nachrichten, wo unter  
der Spitzmarke: Submissionsblätter folgendes berichtet  
wird:

Am Dienstag, den 20. November, wurden von der  
Verwaltung der Reichseisenbahnen 5000 Stück Hand-  
speichen vergeben. Es wurden Offerten eingereicht von  
75 Pf. bis 46 Pf. pro Stück, macht auf die Gesamt-  
summe des höchsten Angebots 4368 Mk. und des nieder-  
sten 2576 Mk., Differenz 1792 Mk.

Den Durchschnittspreis für Eichenholz berechnen die  
St. N. auf 60 Mk. pro Kubikmeter und berechnet  
etwa 100 Stück Handspeichen auf den Kubikmeter. Es  
bleibt also ein Defizit von 4 Pf. pro Stück, ohne den  
Arbeitslohn. Der Kubikmeter Eichenholz kostet  
aber beim Ankauf im Wald, wie Schreiber dieses genau  
weiß, durchschnittlich 70 Mk., der Fuhrlohn 5 Mk. und  
der Sägerlohn 5 Mk., macht also bei normalem Ankauf  
80 Mk. pro Kubikmeter. Wie man sieht, wird durch  
diese Verrechnung das Defizit bedeutend höher — 34 Pf.  
pro Stück — und auch hier ist kein Arbeitslohn mit-  
berechnet.

In derselben Submission wurden auch 1400 Stück  
Schließkeulen vergeben. Hier zeigte sich die Rechenkunst  
unserer Handwerksmeister noch in größerem Licht. Das  
höchste Angebot lautete auf 30 Pf. pro Stück, das nie-  
derste auf 4 1/2 Pf. — Zwei Handwerker, einer aus  
Vorderweier, der andere aus Eberheim, hatten ihre  
Angebote auf 5 1/2 Pf. pro Stück gestellt und wird diesen,  
da der niedrige noch nie geliefert hat, jedenfalls der  
Auktion zufallen. Es ist bekannt, daß gerade diese Leute,  
welche so billig liefern können, auch die niedrigsten Ar-  
beitslöhne zahlen und dennoch finden sie immer noch  
Elemente, welche sich bei solchen „Meistern“ wohl fühlen.

### Gerichtszeitung.

Karlsruhe, 29. Nov. Sitzung der Strafkammer IV.  
Vorsitzender: Landgerichtsdirektor Frhr. v. Wolde d.  
Vertreter der großh. Staatsanwaltschaft: Staatsanwalt  
Schwörer.

Ein verfluchter schwerer Diebstahl bildete  
Gegenstand einer Anlage gegen zwei schon vielfach vor-  
bestrafte Gewohnheitsdiebe, den Tagelöhner Hermann  
Treuner aus Weiblingen und den Maurer Ferdinand  
Galer aus Forst. Beide hatten sich eines Vormittags in  
einer Wirtschaft zu Karlsruhe getroffen und miteinander  
verabredet, in der Kirche zu Sulach den Opferstock zu  
plündern. Am Nachmittag schritten sie auch zur Tat.  
Mit einer Mauerzimmer brachen sie an der Opferbüchse  
das Hängeschild ab, wurden aber an der weiteren Aus-  
führung des Diebstahls durch den hinzukommenden  
Kirchendiener gehindert, der ihre alsbaldige Festnahme  
veranlaßte. In der heutigen Verhandlung waren die  
beiden Angeklagten geständig. Sie gaben auch zu, daß  
sie zuerst einen Einbruch bei dem Möbelhändler Holz  
dahier geplant hatten, daß sie aber davon abstanden,  
weil sich mehrere Personen im Kontor befanden. Wei-  
den zahlreichen und erheblichen Vorstrafen der Angeklag-  
ten verlegte das Gericht die Zubüßung mildernder  
Umstände und erkannte auf je 1 Jahr 6 Monate Zucht-  
haus und 8 Jahre Ehrverlust.

Wegen schwerer Körperverletzung mußte  
sich der 24 Jahre alte Landwirt Josef Högig aus  
Wischweiler verantworten. Er war angeklagt, am  
11. September, abends gegen 7 Uhr, in Wischweiler von  
dem Schuppen seines elterlichen Anwesens aus einen  
Schrotschuß auf den etwa 12 Meter von ihm entfernten  
Johannes Wunich von Wischweiler abgegeben und diesen  
im Gesicht derart verletzt zu haben, daß er das rechte  
Auge verlor. Dieser Verfall, mit dem sich heute die  
Strafkammer zu befassen hatte, ist die Folge einer jener  
Familienfehden, wie sie häufig auf dem  
Lande bestehen und sich oft von Generation zu Generation  
vererben. Die Familie des Angeklagten und die Familie  
Wunich sind Nachbarn. Seit langem herrscht zwischen  
ihnen eine tiefgehende Erbitterung, die durch Grenz-  
streitigkeiten hervorgerufen worden ist. Die Familie  
Högig war der Ansicht, daß ein Teil der Scheuer des  
Wunich auf ihren Grund und Boden herübertrage, während  
die Familie Wunich behauptet, daß der das Anwesen  
der Högig abschließende lebende Damm auf ihrem Eigen-  
tum errichtet sei. Am 10. September geriet die der alte

Wunich, der Landwirt Josef Wunich, einen Teil des  
Dies führte dazu, daß am anderen Abend die Familie  
Högig Vergeltung übte. Der Angeklagte und sein Bruder  
Engelbert begannen mit einer Art und einer Menge  
Gabeln gegen die Scheuer des Wunich heranzutreten  
schlagen. Der alte Wunich und Johannes Wunich er-  
schienen, die Scheuer bewaffnet, herbei und es kam  
zu einem förmlichen Gefechte, an dem sich auch der  
einstweilige Teil der Familie Wunich beteiligte. Der Ange-  
klagte mit einem Ritzmesser des Gebrüder Högig, der  
elterliche Scheuer. Von dort aus sprang, nach der  
Schlafzimmer eine mit Schrot geladene Röhre, mit der  
er einen Schuß auf den Johannes Wunich abgab. Die  
Richtung der Schuß hatte, wurde oben schon erwähnt.  
Der Angeklagte gab zu, daß der Schuß losgegangen sei,  
als er das Gewehr in der Hand gehalten. Er habe  
auf niemanden geschossen und auch niemanden verwun-  
det. In seiner durch den Streit hervorgerufenen  
Aufregung sei er an den Jähnen des Gewehrs gefas-  
sen und dadurch der Schuß losgegangen. Die Röhre  
habe er nur geholt, um die Angreifer abzuwehren und  
sie dadurch zu weiteren Anstößen zu verhindern.  
In der ziemlich umfangreichen Beweisnahme wurden  
die geschilderten Vorgänge im allgemeinen bestätigt. Zu-  
fallender Weise bei dem Zeugenverhör, daß der Angeklagte  
Glieder der Familie Wunich den Engelbert Högig zu  
denjenigen bezeichnet, welcher den Schuß abgegeben  
haben soll. Engelbert bestritt dies und erklärte, daß  
diese Aussagen darauf zurückzuführen seien, daß sein  
Bruder Josef, als der Schuß fiel, hinter ihm gestanden  
sei. Unter den Zeugen befanden sich auch zwei lang-  
stummere Personen, zu deren Verhör Hauptzeuher Engel-  
bert von hier beigezogen war. Der als medizinischer Sach-  
verständiger erscheinende Zahnarzt Dr. Wunich, der  
Compter, erklärte, daß Johannes Wunich fünf Schüsse  
in den Kopf eingedrungen, hatte die Richtung des Schusses  
geschildert, wodurch das Scherbenstück auf dem  
Auge vollständig gerichtet wurde. Das Gericht erkannte  
Sinn der erhobenen Anklage schuldig und erkannte gegen  
ihn unter Anrechnung der seit 12. September verhängten  
Untersuchungshaft auf 1 Jahr Gefängnis.

### Briefkasten der Redaktion.

2. und 3. nimmt uns gegenwärtig zu viel Platz  
weg; auch bedarf es an einigen Stellen der Umarbeitung.

## „Kathreiner — nur Kathreiner!“

Kathreiners Malzkaffee ist der beste Malzkaffee!  
Das hat die Wissenschaft festgestellt!  
Darum will die Hausfrau beim Einkaufe nur des echten „Kathreiner“ und nicht eine  
Nachahmung!

Deshalb präge man sich genau ein, wie der echte Kathreiners Malzkaffee  
ausieht!

Als untrügliche äußere Kennzeichen des echten Kathreiners Malzkaffee merke man sich  
vor allem:

1. Das fest verschlossene Paket in seiner bekannten Ausstattung.
2. Das Bild und den Namen des Pfarrers Kneipp und
3. Die Unterschrift des Pfarrers Kneipp als Schutzmarke.
4. Die firma „Kathreiners Malzkaffee-Fabriken“.

4801

## Nicht allein für Weihnachten

sondern auch bei anderen Gelegenheiten ist ein

## Porträt-Vergrößerung

ein praktisches und willkommenes Geschenk.

Es kostet eine Vergrößerung mit Passepartout gross 37/45 cm Mk. 5<sup>25</sup>

„ „ „ „ „ 48/62 „ „ 8<sup>50</sup>

„ „ „ „ „ 58/73 „ „ 11<sup>75</sup>

## Photographie Samson & Co.

12 Visit 1.90  
Cabinet 4.90

Karlsruhe, Kaiser-Passage 7.

Auch Sonntags den  
ganzen Tag geöffnet

## Apollo-Theater.

Tel. 2042. Des.: B. Braunschweiger. Tel. 2042.

### Samstag den 1. Dezember Grosse Extra-Vorstellung.

Vollständig neues Programm.

Frères Compton, Equilibristischer Kraft-Akt.  
Elliot Cora, Internationale Konzertsängerin.  
Les Lebrurs, akrobatische Tänzer.  
The 3 Klatts, Doppel-Reck-Pantomime.  
Else von Elban, Soubrette und Offiziersopistin.  
Jonny Lilian, Danseuse, Jumbuse.  
Harry Steinen, Humorist.  
3 Orions, Phänomenale Gymnastiker.

### Sonntag den 2. Dezember 2 Grosse Gala-Vorstellungen.

3 1/2, und 8 Uhr.

### „Zum Auerhahn“

Meinen werthen Gästen sowie der Einwohnerschaft der Städt  
stätt zur gest. Kenntnisnahme, daß ich meinen Schlachttag von  
Dienstag auf Samstag verlegt habe und empfehle frische  
Leber- u. Griebenwürste sowie hausgemachten Schwarzmagen.  
Friedr. Majer.

2828

## Löwe, Werderplatz 25.

Von jetzt ab bis Weihnachten

bin mit meinen Kosten verschiedener  
Herren-Anzugstoffe zu räumen, offeriere ich

## einen Maß-Anzug

mit Anprobe unter Garantie für guten  
Sitz zu dem Ausnahmepreis von

— Mark 33. —

Julius Löwe, Werderplatz 25

Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins. 12825

## Gänselebern

werden fortwährend angekauft.

Zähringerstrasse 88

A. Eisele.

4238

## Berichtigung.

In der Geschäftsempfehlung der Firma Fr. W.  
Hauser Ww., Erbprinzenstraße 21, gestrige Nummer.  
Hauptblatt 3. Seite, muß es in der letzten Spalte statt:  
Neuer Obst- und Gemüsekonserven heißen

## Neue Obst- u. Gemüsekonserven.

## Pianino, 484

Wüffel, Spiegelgramm, engl. Schaf-  
zimmer-Einrichtung, kompl. Schreib-  
tisch, Pianon, Kanapee, Ottomane,  
Chaiselongue, Bertillo, Chiffonier,  
Waschkommode mit Marmor, hoch-  
händige Betten, Truhen, Lische u.  
Stühle werden sehr billig abge-  
geben. Werderstr. 44, part.

## Gasherd.

Ein gebrauchter Gasherd mit 4  
Flammen ist billig abzugeben. 27  
Dumboldstr. 27 im Kontor. 4718

## Gänselebern

werden fortwährend angekauft  
Erbprinzenstr. 21, 2. Etg.



# Total-Ausverkauf

Der Ausverkauf dauert  
nur noch kurze Zeit!

Es empfiehlt sich daher, jetzt schon die Weihnachtsgeschenke einzukaufen, so lange das Lager noch sehr gut sortiert ist. Ich mache darauf aufmerksam, daß die unten  
angegebenen Sätze von 10, 20 und 30 Prozent oder Rabattsparmarken bis zum Schlusse des Ausverkaufes bestehen bleiben und keine höheren Gewährt werden.  
Meine Waren sind gut und habe ich trotz des großen Aufschlages die alten billigen Preise beibehalten.  
Der Verkauf geschieht nur noch gegen Bar. Auswahlsendungen werden nicht gemacht und der Austausch ist vollständig ausgeschlossen.

Ich gewähre **10% Nachlaß oder doppelte Rabattsparmarken** auf:

Büsch, Weiße, glatte u. bestickte Watte und Woll, Weiß-Strickereien, Taschentücher, Satin uni, Futter u. Orleans, schwarze Gloria, Pongee, türkisch-rote Satine, Baumwollzeug.

Ich gewähre **20% Nachlaß oder 4-fache Rabattsparmarken** auf:

Wollene Kleiderstoffe, Blausenstoffe, weiße und farbige Tennis, Wollflanelle, Samte, Plüsch, Wollmousselin, Watte, Fehrr und Fehrrleinen, Kleider-Satine und Kleider-Satin,  
Erfort, Blandin, Knaben-Satin, Duxline, Unterrockstoffe, fertige Wäsche, Schürzen, Röcke, farbige Strickereien, Spitzen, fertige weiße Bettücher, Dierbetücher,  
Schlafdecken, Wickeldecken, Tischdecken und Servietten, farbige Tischdecken, Möbelstoffe in Baumwolle, Samt und Seide, Converren-Satin, Vorhänge, Store, sämtliche Stoffe für  
Bettzüge, Federköper und Bettfedern, Seidenwatte, weiß und farbige, Baumwollflanellstoffe, Bänder am Stück, Seidenfontanelle.

Ich gewähre **30% Nachlaß oder 6-fache Rabattsparmarken** auf:

Bedruckte englische Vorhangstoffe, Leinen- und Satinvorhänge, etwas trüb gewordene Vorhänge und Spachtelstore, doppeltbreite Möbelstoffe  
zu Tisch- und Kommode-Decken geeignet, sehr billig, Wollstoffreste, Kattunreste, Atlasreste, Merveilleuxreste und Bandreste.

Eine Partie halbfertiger Roben in Wollmousseline, Battist und Leinen, bestickte Blousen, abgepasst, sehr billig.

Nur kurze Zeit! Kein Kaufzwang! Durchaus reell!

# C. F. Kopf, Karlsruhe, Waldstrasse 26.

Die Laden-Einrichtung ist zu verkaufen.

4818

**Farbige** 4826  
**Hemden**  
 waschrecht  
**Pahr,**  
 Kronenstr. 4826

**Süssrahm-**  
**Margarine,**  
 bester Ertrag für Tafelbutter,  
 Marke Vitello, Sollo u. Semerel,  
 per 1/2 80 g, bei 5 1/2 per 1/2 75 g

**Schmelz-**  
**Margarine,**  
 bester Ertrag für Butterfett,  
 per 1/2 80 g, bei 5 1/2 per 1/2 75 g

**Deutsches**  
**Schweinefett,**  
 vorzüglich im Geschmack,  
 per 1/2 70 g, bei 5 1/2 per 1/2 65 g,  
 bei Einern von 10 1/2 per 1/2 60 g,  
 bei Käbeln von 25 1/2 per 1/2 62 g,  
 bei Käbeln von 50 1/2 per 1/2 60 g

**Amerikanisches**  
**Schweinefett,**  
 garantiert rein,  
 per 1/2 60 g

**Pflanzenfett**  
 Marke Palmu, Palmbutter und  
 Öl, per 1/2 70 g 4812  
 empfiehlt mit 5% Rabatt

**Bernh. Kranz,**  
 Werderplatz 37, Ludwigsplatz 65,  
 Kaiserstr. 35, Uhlandstr. 21,  
 Telefon 484, Telefon 2374.

**Die richtige**  
**Bezugsquelle**

haben Sie, wenn Sie Ihre  
**Herren- u.**  
**Knaben-Kleider**  
 bei 4121

**L. Gretz**  
 Marienstr. 27  
 laufen.

Gute Stoffe, feine Verarbeitung  
 Größte Auswahl, billigste Preise

**Abschlag!**  
**Zucker**

Prima  
**Zafel-Würfel**  
 feinstkörnig  
 das Netto 5 Pfund-Paket  
 115 Mr.

das Netto 5 Pfund-Paket  
**Cristall**  
 120 Mr.

empfehlen 4815  
**Pfannkuch & Co.**

G. m. b. H.  
 in den bekannten Karlsruher  
 Verkaufsstellen.

**Gestrickte** 4827  
**Westen**  
 in allen Größen  
**Pahr,**  
 Kronenstr. 4826

**Unterhosen**  
 selbstgemachte, gestricke etc.  
**Pahr,**  
 Kronenstr. 4826

**Bekanntmachung.**  
 Die zum Festhalten von Weib-  
 nachtschüssen bestimmten Plätze auf  
 dem Stephanplatz und auf dem  
 Marktplatz (bei und in der Debel-  
 str. 1) werden Montag den 3. De-  
 zember d. J. vormittags an den  
 Meistbietenden öffentlich versteigert.  
 Zusammenkunft vormittags halb 10  
 Uhr auf dem Stephanplatz und um  
 10 Uhr auf dem Marktplatz, Ecke  
 der Debelstr. beim Rathaus. Die  
 Steigkittlinge sind nach erfolgtem  
 Zuschlag sofort auf dem Plage zu  
 begeben. 4675  
 Karlsruhe den 15. November 1906.  
 Städt. Marktinspektor.

**Bekanntmachung.**  
 Theaterwagen betr.  
 Vom 1. Dezember d. J. ab fährt  
 außerhalb der Fahrplannächsten Zeit  
 nach Theaterplatz noch ein Wagen  
 von der Waldstr. bis zur Gren-  
 dierstr. 4777  
 Karlsruhe den 20. November 1906.  
 Städt. Straßenbahnamt.

**Pfänder-Versteigerung.**  
 Am Mittwoch, 12. Dezember  
 und nötigenfalls am folgenden Tage,  
 vormittags von 9 Uhr und nach-  
 mittags von 2 Uhr an, findet im  
 Versteigerungslokal des Leihhauses,  
 Schwanenstr. 6, 2. St., die öffent-  
 liche Versteigerung der verfallenen  
 Pfänder Nr. 6736 bis 9233 gegen  
 Barzahlung statt.  
 Das Versteigerungslokal wird eine  
 halbe Stunde vor Versteigerungs-  
 beginn geöffnet.  
 Die Kasse bleibt am Versteigerungs-  
 tag geschlossen. 4763  
 Karlsruhe den 1. Dezember 1906.  
 Städt. Pfandleihkasse.

**Bakchönig**  
 per Pfd. 60 g,  
 bei 5 Pfd. per Pfd. 58 g,  
 bei 10 Pfd. per Pfd. 56 g  
 empfiehlt 4818

**Bernh. Kranz,**  
 Werderplatz 37, Ludwigsplatz 65,  
 Kaiserstr. 35, Uhlandstr. 21,  
 Telefon 484, Telefon 2374.

# M. Tannenbaum

13 Adlerstrasse 13.

## Möbel-Räumungsverkaufs

zu bedeutend herabgesetzten Preisen.  
 Während des Räumungsverkaufs in den Abteilungen  
**Herrenkonfektion**  
**Damenkonfektion**  
**Manufakturwaren**  
 etc. etc.

## Große Preisermäßigung

Teilzahlung ohne jede Preis-Erhöhung.

Einzelne Möbel und komplette  
 Ausstattungen

werden

## ohne Anzahlung

an Kunden und zahlungsfähige Käufer ohne Unterschied des Standes verabfolgt.

# M. Tannenbaum

13 Adlerstrasse 13.

### Deutscher Holzarbeiter-Verband.

Zahlstelle Freiburg.  
 Dienstag den 4. Dezember, abends 8 Uhr

### öffentliche Holzarbeiter-Versammlung

im oberen Storchensaal, Schiffstr. 4822

Arbeitgeber- und Arbeitnehmer-Organisationen.  
 Tagesordnung:  
 Referent: Hans Christensen, Gauleiter aus Stuttgart.  
 Sämtliche Holzarbeiter sind hierzu freundlichst eingeladen.  
 Die Ortsverwaltung.

### Welt-Kinematograph

G. m. b. H. Centrale Freiburg i. B.  
 Ständige Theater in den Grossstädten des deutschen Reiches.

Unsere Erfolge sind einzig.  
 Im grossen Saale der

### Gesellschaft Eintracht Karlsruhe

Samstag den 1. Dezember, nachmittags 4 Uhr  
 und abends 8 1/2 Uhr, sowie Sonntag nachmittags  
 4 Uhr und abends 8 1/2 Uhr finden

### Große Galavorstellungen

von lebenden flimmerfreien Photographien,  
 auf einer zirka 800 Quadrat-Fuss grossen Fläche unter Beglei-  
 tung des eigenen Wiener Künstler-Orchesters statt.

Unterhaltend! Interessant! Aktuell!  
 Belohrend! Humorvoll!

Grösstes Unternehmen dieser Art auf dem Kontinent.  
 Täsende ständig wechselnde Programmnummern mit den  
 neuesten Weitererlässen.

Eintrittspreise: Sperrplatz 1.50 Mk., I. Platz 1 Mk.,  
 II. Platz 70 Pfg., III. Platz 30 Pfg.

Billetvorverkauf zu den Abendvorstellungen bei Herrn  
 Karl Stiefel, Zigarrengeschäft, Karl-Friedrichstr. 19, sowie  
 bei Herrn Gustav Schneider, Zigarrengeschäft, Kaiserstr. 207.  
 Genaue Programme an der Kasse.

Kasseneröffnung eine Stunde vor Beginn der Vorstellung.  
 Kinder unter 12 Jahren zahlen zu den Nachmittagsvorstellungen  
 halbe Preise. 4818

### Zu Weihnachtsbäckereien

empfehle in 4811

### Mehl:

	bei Abnahme von:						
	5 Pfd.	12 1/2 Pfd.	25 Pfd.	50 Pfd.	100 Pfd.	200 Pfd.	
Echt Ung. Kaiseranzug feinstes Konfektmehl	1.25	1.50	3.-	5.75	10.75	21.-	41.-
Deutsch. Kaiseranzug 00 sogen. Konfektmehl	1.-	1.20	2.35	4.60	8.75	17.-	33.-
Kaisermehl Nr. 0 sogen. Weizenmehl	0.90	1.10	2.20	4.40	8.25	19.-	31.-
Kaisermehl Nr. I sogen. Weizenmehl	0.80	1.-	2.-	4.-	7.75	15.-	29.-

### Konfektmehl

in prakt. Handtaschfäden  
 5 Pfd. Nr. 1. 10 Pfd. Nr. 2. 10 Pfd. Nr. 1. 25 Pfd. Nr. 4.50.

### Blütenmehl

in prakt. Handtaschfäden  
 5 Pfd. Nr. 1.-, 10 Pfd. Nr. 2.-, 25 Pfd. Nr. 4.50.

sowie sämtliche zur Bäckerei gehörigen Artikel  
 in nur vorzüglicher Ware und zu äusserst billigen Preisen.

Auf alle Waren gewähre 5% Rabatt in Rabattmarken  
 blau und mit meiner Firma.

### Bernh. Kranz

Werderplatz 37, Kaiserstr. 35, Ludwigsplatz 65, Uhlandstr. 21  
 Telefon 484 — Telefon 2374.

### Drucksachen aller Art

werden prompt und billig geliefert von der  
 Buchdruckerei Geck & Co., Karlsruhe.

### Photographisches Atelier

Chr. Hees  
 Werderplatz 31  
 liefert 4807

6 Visitenkarten 2.50 Mk.  
 6 Cabinet 6.50 Mk.  
 6 Familienbilder 10.- Mk.  
 bei künstlerischer Ausführung.

### Haarketten

von eigenem Haar angefertigt, fein  
 gearbeitet, gediegene Beschläge.  
 10jährige Garantie.  
 Billigste Preisstellung. Prompter  
 Versand nach auswärts.

Max Bierlein, Luisenstr. 34,  
 Kettenstr. 4279  
 mit Maschinenbetrieb.

### Beschädigte Eier

2 Stück 5 Pfg.  
 Von 2 Uhr an Luisenstr. 44.

### Günstige Gelegenheit!

In verkehrreichen Städten des  
 Bad Oberlandes wird eine flottgehende

### Schreinerei

unmittelbar unter günstigen Ver-  
 hältnissen abgegeben. Inventarüber-  
 nahme mit vorhandenen Rohmaterialien  
 nach Ueberkauf. Neuerbaute,  
 freistehende Werkstätte mit Sobel-  
 bänken und Kleinwerkzeug. Wohnung  
 nebenan im Hause der Eigentümerin.  
 Wenig Konkurrenz am Plage.  
 Ertüchtigter Geschäftsmann bietet sich  
 zweifellos

### Sichere Existenz.

Uebernahme sofort oder nach Ueber-  
 eintunft.

### Winter-Arbeit

genügend vorhanden. 4716.4  
 Gest. Offerten sind zu richten an:

**A. Specht,**  
 Rechtskonsulent und Biegeschäfts-  
 Agentur in Schopfheim.

### Normalhemden

Gesen und Hautjaden  
**Pahr,**  
 Kronenstr. 4826

Besichtigen Sie unser  
Geschenkartikel-  
fenster, Kaiserstrasse

Vereine erhalten  
Extra-Rabatt.

# Geschwister Knopf

Die vorteilhaftesten Weihnachts-Geschenke

finden Sie in unübertroffener Auswahl in unseren Abteilungen für

## Geschenk- und Luxus-Artikel.

Beachten Sie nachstehende Preise!

Cafetablen, blaues Glas, vernickelt, Beschlag 38  
Butterdose, Eden g-pr. Einlag, vernickelt, Beschlag 68  
Marmeladenbude, amerikanisches Brehglas, vernickelt, Beschlag 58  
Weinflaschen-Unterlässe, durchbrochen, vernickelt, Beschlag 65  
Zuckerorb mit Zuckerlöcher, vernickelter Beschlag 58  
Aufsatz mit böhmischen Glas 98  
Jardiniere, durchbrochen, verkupfert, mit Denkel 68  
Nagelablage mit Schwedenhölzer, vernickelt 98  
Schmiedehänder mit Messer, Apfel oder Birne  
Teegläser, grün, mit vernickelt, ober verkupferten Unterlag durchbrochen 58  
Kaffeebottl-Unterlässe mit Majolikaeinlage, vernickelt, Rand 1.10  
Cierkerbice, 2 Köffel, Eierbecher, Safnapf, gut vernickelt 1.25  
Cafetablen, modern durchbrochen, vernickelte Fassung 98  
Sabaretz mit Glaseinlagen, Keilig mit Bügel 1.25  
Brotkörbe, rund, gut vernickelt 48  
Blattentage, Keilig mit Bügel in vernickeltem Gestell 65  
Blumenorb, rund mit Einlag, gut vernickelt 1.25  
Nagelbude, vernickelter Beschlag, ovales Tablett 1.25  
Sonnigbude, Birnenform, mit vernickeltem Unterlag und Dedel 1.20  
Brotkorb, rund mit Einlage, vernickelt 58  
Nagelbude, verkupfert, mit verkupferten Tablett 1.45

Frühstücksmenage, Butterdose, Salz, Pfeffer mit vernick. Tablett 1.25  
Bottle, blaues Glas mit Adlerbedel 1.95  
Kaffeebude, Kanne, Milchtopf, Zuckerbude, gut vernickelt, mit vernickeltem Tablett 2.95  
Tortenplatten, moderne Majolika-Einlage, Beschlag, Messing vernickelt 2.95  
Weinflüßler, glatt, mit Knöpfen, gut vernickelt 1.15  
Teelöffel, Kunstglas, mit vernickeltem Dedel 1.35  
Zaffanne, Aberglass, rot oder grün, vernickelter Beschlag 1.35  
Teegläser, moderner messingvernickelter Unterlag, Gläser mit eingeklebten, moderner Blumenzeichnung 1.25  
Teelöffelbude, mit Denkel, feine Rüscheform, vernickelt 1.40  
Cervice, bestehend aus durchbrochenem Unterlag mit Gallerie und Griffen und Röhrligen Gläsern 1.25  
Butterflüßler, mit Glaseinlag und Heberfalle, Messing vernickelt 2.95  
Sabaretzgabel, Butter- und Käsemesser, gut vernickelt, in elegantem Stiel 2.50  
Teefervice, gut vernickelt, mit gepr. Strahlenmuster 3.45  
Kaffeebude, vernickelt, fönische Form, m. gepr. Strahlenmuster 3.45  
Butterbude, gut vernickelter Unterlag und Dedel 2.95  
Servierbrett, neue Majolikaeinlagen, ausgebogte Ränder, gut vernickelt, rund, M. 2.85, 1.95, 1.45

Garntur, 2 Bafen u. 1 Jardiniere, hochmoderne Form in aparten Mustern, komplett M. 3.95  
Koufektbude, Messing vernick., hochaparte Form m. Kristallglaseinl. 2.95  
Nagelkasten, echt Kupferfassung und Dedel mit abgehängtem Kristalleinlag, M. 3.85  
Weinflug, rotes Aberglass, vernickelter Beschlag M. 3.95  
Brotkorb, mod. Form, m. Majolikaeinlage u. durchbrochenen Bügel 2.45  
Butterbude, gut vernickelter Unterlag mit Griffen, geprägtem Dedel und feinem böhm. Glaseinlag, M. 4.50  
Bottle, grün Opalglass, vernickelter Unterlag und Dedel, M. 3.50  
Salatschüssel mit vernickeltem Beschlag u. Feste, kompl., M. 3.95  
Aufsatzform, durchbrochener vernickelter Rand mit edlem Porzelleinlag, M. 3.95  
Brot- oder Kuchenorb mit Fuß, moderne Prägung, gut vernickelt, M. 4.45  
Zafelauffag, gut verill., Baje u. Schalen, fein. böhm. Glas M. 4.45  
Sabaretz, groß, mit Keilig, Fayenceeinlagen, gut vernickelt, M. 4.25  
Eingelne Thee- u. Kaffeebuden, Bienen- und Ionen Form, schwer vernickelt, alle Größen, mit 10 Prozent Rabatt, M. 6.45  
Echt Kupfer-Beifwaßerkrannen, gekammet M. 7.50  
Echt Kupfer-Weinflüßler, sehr aparte Form M. 13.75  
Echt Kupfer-Theemashine mit Lampe, hochapart M. 16.00  
Echt Kupfer-Bottle, elegante Form, mit Glaseinlag, M. 16.00

Dippes in richtiger Auswahl

### Zinkguss-Artikel

Wandbilder moderne Motive 10%  
apart Rahmen, m.

Zafelauffage mit böhmischen oder kristallenen Glas, in modernsten Ausführungen, in Silber, Gold- u. Gum' Galvano, in enormer Auswahl, von M. 35.00 bis 98

Figuren in kunstvoller Ausführung, diverse neue Sujets, in Porz., Braun und Gum' von M. 18.00 bis zu 95

Schreibzeuge, sehr aparte neue Formen 95  
Schreibgarntur in Wiederweckerfäß, komplett Schreibzeug, 500  
Löhler, Leuchter, Karten und Schwedenhänder

**Bijouterien.**  
Broschen in Doublet, mit Steinen, 665, 160, 135, 85, 55 bis 35 Pfg.  
Broschen in Simili, mit und ohne Gehänge, aparte Form, 285, 75, 55 bis 35 Pfg.  
Broschen, 800/1000 Silber, in moderner Ausführung nach Künstlerentwürfen, 260, 165, 125, 95 Pfg.  
Armbänder, Alpaca-Silber, Netze mit Anhänger, 160, 130, 90 Pfg.  
Schlangen-Armbänder, leute Neuheit, 3.35, 2.85, 2.35.  
Moderne Halsketten, Silber, mit Medaillon, 2.60, 2.35, 1.95.  
Perlen-Kollern mit Simili-Kugeln oder Schließen, 2- und mehrreihig, 485, 35, 60, 30 bis 18 Pfg.  
Uhrketten in Ketten und Metall, farbig und schwarz, 435, 115, 85 bis 45 Pfg.  
Herrn- und Damen-Uhrketten in Doublet, Silber und Gold, in enormer Auswahl.  
Große Auswahl in Haarren-Einlag, Feuerzeugen usw.

**Lederwaren.**  
Portemonnaies für Damen und Herren von 5.95 an bis 10 Pfg.  
Brieftaschen, 8.90 bis 3.40, 2.35, 1.65, 1.25 M. 95 Pfg.  
Nagelkasten, 8.65 bis 2.95, 2.45, 1.90, 1.15 M. 85, 45 Pfg.  
Handtaschen mit Ledergriff, 4.85 bis 2.35, 1.85, 1.35 M. 95 Pfg.  
Kettentäschchen in reizender Ausführung, 8.45 bis 1.45 M. 95, 45 Pfg.  
Schürzen für Knaben und Mädchen, 8.75 bis 1.90, 1.45 M. 95 Pfg.  
Photographie-Album in Bläsch, 5.25, 3.65, 2.90, 2.45.  
Photographie-Album in Leder und Lederimitation, 13.90 bis 2.95, 1.90.  
Müßlappen, 4.40, 3.65, 2.65, 2.35, 1.60 M. 95 Pfg.

**Papierwaren.**  
Briefcassetten in eleganten Aufmachungen, weiß und bunt, 25, 45, 65, 85 Pfg. 1.45, 1.65.  
Leinwand, 25 Bogen, 25 Ruberts in eleg. Carton, 48 Pfg.  
Luzerncassette, groß, elegante Ausstattung, 1.25.  
Dedel mit Kammern, offen und geschlossen, Feinste Weihnachts-  
Postkarten-Album für 100, 200, 300, 400 Karten  
böses Format, 45, 60, 85 Pfg. 1.15, 1.45  
Vereins-Album, 38, 78 Pfg., 1.25, 1.85, 2.65.  
Vereins-Album von 34 Pfg. an.  
Ordnungs-Mappen mit diversen Einlagen, 45, 95 Pfg.  
Korb- und Zeichenkasten in Blech und Holz von 24 Pfg. an.  
Kleiderkasten, Stiel 8, 14, 20, 28, 36 Pfg.  
Korb- und Postkassette in Etuis, 8, 18, 25, 45 Pfg.  
Große Auswahl in Schreibzeugen von 45 Pfg. an.  
Nästkasten, Toilettekasten und Schatullen enorm billig.

In unserer Parfümerie- und Seifen-Abteilung bringen wir besonders preiswerte Artikel in eleganten Packungen, für Weihnachtsgeschenke sehr geeignet.

Wir kaufen eine Musterkollektion elegantester Pompadours und Theaterheute! Es befinden sich darunter Stücke im Werte bis zu 40 M., die wir 50% unter regulärem Wert verkaufen.

In unserer Spezialabteilung für Bücher, Jugendschriften u. Noten ist sehr wertvoll!

**Festhalle.**  
Sonntag den 2. Dezember, nachmittags 4 Uhr  
**Streich-Konzert**  
(Wiener-, Berliner-, Operetten- u. Volksmusik)  
gegeben von der Kapelle des  
Feld-Artillerie-Regts. Großherzog (1. Bad. Nr. 14)  
Leitung: Königlich Musikdirektor O. Giese  
Eintritt: (Abonnenten 20 Pfg. 4810  
Soldaten und Kinder je die Hälfte.  
Programm 10 Pfg.  
Die Konzertabonnementskarten haben Gültigkeit.  
Die Eintrittskarten berechtigen nur zum einmaligen Eintritt.  
Teile zu den Vortragstücken und Geklärung enthält die Musikfolge.

**Oskar Kirschke, Uhrmacher**  
12 Kriegstr. Aug. Pfetsch, Nachf. Kriegstr. 12  
**Grosser Weihnachts-Verkauf!**  
Silberne Damenuhren von Mk. 10 an  
Herr-nuhren " " 8 " " 18 " "  
Goldene Damenuhren " " 28 " "  
Herr-nuhren " " 14 " "  
Regulateure " " 18 " "  
Tafeluhren " " 18 " "  
Enorm grosse Auswahl in Gold- und Silber-Waren.  
Echt gold. Ringe, 333 gest., v. 95 Pfg. an.  
Brochen, Ohrringe usw., " 50 " "  
Ketten jeder Art in unübertroffener Auswahl  
**Spezialität: Trauringe (D. R. P.)**  
Grosses Lager in Präzisionsuhren, 1. Fabr.  
Lager in modernen und aparten Sachen.  
**Auf einen Posten gold. Damenuhren**  
gebe ich  
20 bis 30 Proz. Rabatt.  
**Auf Regulateure, Tafel- u. Wanduhren**  
10 bis 20 Proz. Rabatt.  
Bitte die Schaufenster zu beachten. Rabattmarken.

**Credit**  
Kleine Anzahlung! Leichte Abzahlung!  
Waren- u. Möbel-Credithaus **J. Ittmann** 6  
Lammstr. Karlsruhe  
**Herren-Confection:**  
Herren-Anzüge  
Burschen- " " " "  
Knaben- " " " "  
Paletots  
Pelerinen etc.  
Gardinen  
Tischdecken  
Teppiche  
**Möbel**  
Betten  
Polsterwaren!  
Grosses Lager in einzelnen Möbeln als:  
Kleiderschränke  
Küchenschränke  
Vertikows  
Spiegelschränke  
Waschkommoden  
Büffets  
Schreibtische  
Divans  
Sophas etc.  
**Damen-Confection:**  
Grösste Auswahl in:  
Jacketts  
Kostumes  
Kostüm-Röcken  
Blusen  
Pelze etc.  
Kleiderstoffe  
Manufakturwaren  
Schuhwaren  
**Bürgerliche Wohnungs-Einrichtungen**  
in 5 Etagen übersichtlich aufgestellt.  
Sonntags bis abends geöffnet.

**Probieren Sie bitte**  
**Krämers**  
Waschkern - Seife  
mit Uhrenzugabe 'a Qualitäten  
Erhältlich in den Kolonialwaren-  
Geschäften.  
Generalvertreter:  
**Norbert Sinsheimer**  
Karlsruhe, Bahnhofstr. 4.  
**Eingetroffen**  
zwei Waggons  
Schweizer  
**Tafeläpfel**  
Sorte I: Pfd. 20 Pfg.  
bei 5 Pfd. 19 Pfg.  
Sorte II: Pfd. 18 Pfg.  
bei 5 Pfd. 17 Pfg.  
Sorte III: Pfd. 16 Pfg.  
bei 5 Pfd. 15 Pfg.  
extra ausgesuchte  
**ff. Tafeläpfel**  
Pfd. 25 Pfg.  
empfehlen 4816  
**Pfannkuch & Co.**  
G. m. b. H.  
in den bekannten Karlsruher  
Verkaufsstellen